



## Ode an die Freude

Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
Wir betreten feuertrunken,  
Himmlische, dein Heiligthum!  
Deine Zauber binden wieder  
Was die Mode streng geteilt;  
Alle Menschen werden Brüder,  
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der große Wurf gelungen,  
Eines Freundes Freund zu sein;  
Wer ein holdes Weib errungen,  
Mische seinen Jubel ein!

Ja, wer auch nur eine Seele  
Sein nennt auf dem Erdenrund!  
Und wer's nie gekonnt, der stehle  
Weinend sich aus diesem Bund!

Freude trinken alle Wesen  
An den Brüsten der Natur;  
Alle Guten, alle Bösen  
Folgen ihrer Rosenspur.

Küsse gab sie uns und Reben,  
Einen Freund, geprüft im Tod;  
Wollust ward dem Wurm gegeben,  
Und der Cherub steht vor Gott.

Froh, wie seine Sonnen fliegen  
Durch des Himmels prächt'gen Plan,  
Laufet, Brüder, eure Bahn,  
Freudig, wie ein Held zum Siegen.

Seid umschlungen, Millionen!  
Diesen Kuß der ganzen Welt!  
Brüder, überm Sternenzelt  
Muß ein lieber Vater wohnen.  
Ihr stürzt nieder, Millionen?  
Ahnest du den Schöpfer, Welt?  
Such' ihn überm Sternenzelt!  
Über Sternen muß er wohnen.

Seid umschlungen, Millionen!  
Diesen Kuß der ganzen Welt!  
Brüder, überm Sternenzelt  
Muß ein lieber Vater wohnen.  
Seid umschlungen,  
Diesen Kuß der ganzen Welt!  
Freude, schöner Götterfunken  
Tochter aus Elysium,  
Freude, schöner Götterfunken, Götterfunken.

*Die 9. Sinfonie in d-Moll op. 125, uraufgeführt 1824,  
ist die letzte vollendete Sinfonie des Komponisten Lud-  
wig van Beethoven. Als Text wählte Beethoven  
das Gedicht "An die Freude" von Friedrich Schiller.*

Freundeskreis Europa Berlin e.V.  
[www.freundeskreis-europa-berlin.de](http://www.freundeskreis-europa-berlin.de)

